

Gott ist gegenwärtig

Text und Musik:
Gerhard Tersteegen
Joachim Neander
und Eberhard Rink

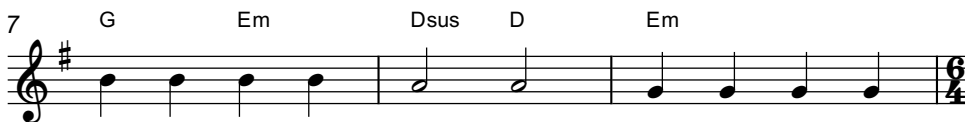
VERS



1. Gott ist ge - gen - wär - tig. Las - set uns an -
2. Du durch - drin - gest al - les; lass dein schön - stes
3. Hilf uns klü - ger wer - den, uns - re Zeit und
4. Schenk dem Glau - ben Hän - de, Hän - de, die ge -



be - ten und in Ehr - furcht vor ihn tre - ten.
Lich - te, Herr, be - rüh - ren mein Ge - sich - te.
Ga - ben, die wir als be - schenk - te ha - ben,
stal - ten und nicht trau - rig in - ne hal - ten.



Gott ist in der Mit - ten. Al - les in uns
Wie die zar - ten Blu - men will - lig sich ent -
fröh - lich zu be - stau - nen, mit dir zu ver -
Du bist uns - re Hoff - nung, Kraft und uns - re



schwei - ge und sich in - nigst vor ihm beu - ge.
fal - ten und der Son - ne stil - le hal - ten,
wal - ten und an dei - ner Hand uns hal - ten.
Freu - de. Hilf uns le - ben hier und heu - te.

Gott ist gegenwärtig - 2

13 G E7 Am D D/F# G D/F# G Am G

Wer ihn kennt, wer ihn nennt, schlag die Au - gen
 lass mich so still und froh dei - ne Strah - len
 Lass uns nun un - ser Tun dank - bar vor dich
 Nun wolln wir jetzt und hier dir die Eh - re

18 Dsus D G C G C D G

nie - der; kommt, er - gebt euch wie - der!
 fas - sen und - dich wir - ken las - sen.
 brin - gen; schenk da - zu Ge - lin - gen.
 ge - ben Fül - le un - ser Le - ben.